

Autostadt: Cupra Born neu im Seat-Pavillon

Die Fachzeitschrift „auto motor und sport“ verlieh ihm jüngst den hauseigenen „Best Cars Award 2022“ in der Kategorie Kompaktklasse. Und hinter den Kulissen wird der Cupra Born längst als „der coole ID.3“ bezeichnet. Wie dieser basiert auch das erste vollelektrische Fahrzeug der sportlichen Seat-Tochter auf der konzerneigenen MEB-Plattform und rollt ebenfalls in Zwickau von den Bändern. Wer den Stromer insbesondere im Winter über längere Distanzen wirklich dynamisch fahren möchte, sollte sich jedoch noch ein wenig gedulden. Die große Batterie und vor allem der angekündigte E-Boost kommen erst im Laufe des Jahres auf den Markt. Verkürzt werden kann die Wartezeit jetzt mit einem Blick und einem ersten haptischen Eindruck: Das katalanisch-sächsische Modell steht ab sofort im Seat Pavillon der Autostadt.

Die Autostadt kann täglich mit einer gültigen Tages- oder Jahreskarte besucht werden. Für den Eintritt (Innenbereiche und Parklandschaft) gilt weiterhin die 2G-Regel. Alle Gäste werden gebeten, die allgemeinen Hygienevorschriften und Verhaltensregeln zu beachten. (aum/av)

Bilder zum Artikel



Cupra Born im Seat-Pavillon der Autostadt.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Autostadt



Cupra Born im Seat-Pavillon der Autostadt.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Autostadt
